

Neubau Bachbahn-Radweg Abschnitt Weilerbach - Otterbach

- Feststellungsentwurf -

Tabellarische Gegenüberstellung von Eingriff und Kompensation

Hinweise zur Tabelle:

() = Eingeklammerte Bilanzwerte werden nur als Teil-Kompensation angeführt

Artenschutzrechtliche Maßnahmen sind farbig hervorgehoben

bearbeitet



SCHÖNHOFEN

INGENIEURE

Abt. ÖKOLOGISCHE PLANUNG UND UMWELTSCHUTZ

Konflikte					Maßnahmen des Naturschutzes und der Landschaftspflege				
Nr.	* Eingriffssituation - Art der Beeinträchtigungen der betroffenen Werte und Funktionen	• Bau- km; • BW-Nr.	Betroffene Werte und Funktionen in ha		Nr.	Lage, örtliche Bezeichnung	Beschreibung der Maßnahme	Umfang der Maßnahme in ha	Bemerkungen
			Verlust	Beeinträchtigung					
Bo 1	Teil-Versiegelung von Gleiskörper u. Bahndamm ...durch Neubau Radweg (Asphaltdecke) Dauerhafter Verlust von beeinträchtigten Bodenfunktionen. - Veränderter u. verdichteter Bodenstandort im Bahnkörper - Bankette mit Mineralgemisch (Ansatz mit 50%-Versiegelung) sowie Neuversiegelung Nebenflächen (Ansatz mit 100%-Versiegelung) sowie Teil-Versiegelung Nebenflächen, Schotterweg (Ansatz mit 50%-Versiegelung)	Gesamte Baustrecke	1,633	---	1.1A Teil 1	LM2+3 0+680 bis 0+920 re	Renaturierung Graben Wechselseitige Uferabflachung (auf einer Länge von 260 lfm) und Uferrandstreifen (b=5 m). Anlage von Tümpelmulden 50%-Ansatz	0,14	<ul style="list-style-type: none"> • Teilkompensation für die Versiegelung • Teilweise Wiederherstellung von Bodenfunktionen
					1.1A Teil 2	0+640 bis 0+920 re	Extensivierung Grünland und Artenanreicherung 50%-Ansatz	0,26	
		1.2 E	LM4 1+350 re	Entfichtung im Gewässerumfeld (Rodenbach) 120m x 5m	0,060	<ul style="list-style-type: none"> • Aufwertung ökologischer Bodenfunktionen u. Wasserhaushalt 			
		1.3 E	Planextern nordöstlich Ortslage Rodenbach	Uferrandstreifen am Rodenbach 856 m x 10m x 50% (Südseite)	0,428				
		1.4 E	Planextern westlich Ortslage Erfenbach	Uferrandstreifen am Frauenwiesbach 536 m x 5m x 50% (Nordseite)	0,134				
		1.5 E	Planextern östlich Ortslage Erfenbach	Uferrandstreifen am Frauenwiesbach 110 m x 5/5m x 50% (beidseits)	0,060				
		Bl. 7-9 2+620 – 3+470	0,178	---					
			0,153	---					

Konflikte				Maßnahmen des Naturschutzes und der Landschaftspflege					
Nr.	* Eingriffssituation - Art der Beeinträchtigungen der betroffenen Werte und Funktionen	• Bau- km; • BW-Nr.	Betroffene Werte und Funktionen in ha		Nr.	Lage, örtliche Bezeichnung	Beschreibung der Maßnahme	Umfang der Maßnahme in ha	Bemerkungen
			Verlust	Beeinträchtigung					
					1.6 E	Planextern südwestlich Otterbach	Entwicklung Feuchtwiesen in der Lauteraue Abschlag wg. Biotopvorwert [Flächengröße real: 0,449 ha]	0,224	
	Beeinträchtigung Boden durch Anpassung von Böschungsbereichen		Netto- Neuversiegelung 1,964		3.1E 3.4E		Multifunktionale Kompensation - Hecke / Krautsaum - Hecke / Krautsaum	0,19 0,54 = 0,73 Summe 2,036	Gleichzeitige Aufwertung von Bodenfunktionen durch Pflanzflächen
					1 G		Begrünung der Böschungsbereiche - Standortgerechte Ansaat	o.A.	Wiederherstellung von Bodenfunktionen

Konflikte				Maßnahmen des Naturschutzes und der Landschaftspflege					
Nr.	* Eingriffssituation - Art der Beeinträchtigungen der betroffenen Werte und Funktionen	• Bau- km; • BW-Nr.	Betroffene Werte und Funktionen in ha		Nr.	Lage, örtliche Bezeichnung	Beschreibung der Maßnahme	Umfang der Maßnahme in ha	Bemerkungen
			Verlust	Beeinträchtigung					
Ow 1	Bauzeitliche Beeinträchtigung Fließgewässer durch Arbeiten an vorhandenen Querungsbauwerken (7 Stck) - Beanspruchung von Ufervegetation 50 qm pro Bauwerk		---	0,035	1.7 A	wie vor	Wiederherstellung der Ufervegetation - Standortgerechte Ansaat / Pflanzung	0,035	Renaturierung
	Bruchbach, BW 1-3	1+115 1+415 1+625							
	Frauenwiesbach, BW 4	4+540							
	Erfenbach, BW 5	6+335							
	Flutgraben, BW 6	6+360							
	Lauter, BW 7	6+855							

Konflikte				Maßnahmen des Naturschutzes und der Landschaftspflege					
Nr.	* Eingriffssituation - Art der Beeinträchtigungen der betroffenen Werte und Funktionen	• Bau- km; • BW-Nr.	Betroffene Werte und Funktionen in ha		Nr.	Lage, örtliche Bezeichnung	Beschreibung der Maßnahme	Umfang der Maßnahme in ha	Bemerkungen
			Verlust	Beeinträchtigung					
	Verlust von Gehölzen ...siehe Teil-Konflikte				V_{art} 1		Bauzeitbeschränkung Rodung u. Rückschnitt nur von Okt. – Febr.		Schutz der Brutvögel
					<u>Maßnahmenpool:</u> TRASSENNAHE NEUPFLANZUNG				Entwicklung begleitender Strukturelemente (Biotop, Landschaftsbild)
					2.2 E	LM5/6 1+850 – 2+250	Pflanzung Strauchgruppen	0,03	
					2.3 E	LM9 3+500 re	Pflanzung Hecke	0,02	
					2.4 E	LM10	Pflanzung Baumreihe	10 Stck	
					2.5 E	LM11	Anlage Pflanzstreifen - Bäume 9 Stck - Strauchgruppen	0,03	
					2.6 E	LM11/12	Pflanzung Baumreihe	6 Stck	
					2.7 E	LM16 5+900 re	Entwicklung Heckenstruktur - Strauchpfl, dicht - Strauchgruppen - Ungelenkte Sukzession	0,045 0,165 0,030 = 0,24	

Konflikte					Maßnahmen des Naturschutzes und der Landschaftspflege				
Nr.	* Eingriffssituation - Art der Beeinträchtigungen der betroffenen Werte und Funktionen	• Bau- km; • BW-Nr.	Betroffene Werte und Funktionen in ha		Nr.	Lage, örtliche Bezeichnung	Beschreibung der Maßnahme	Umfang der Maßnahme in ha	Bemerkungen
			Verlust	Beeinträchtigung					
	...Gesamtverlust Gehölze		Summe = 0,587		2.8 E	LM18 6+650li	Pflanzung Hecke	0,049 Summe = 0,309	Defizit 0,278 ha erfordert planexterne Kompensation
B1 a	Verlust von Einzelbäumen - Parkanlage im Siedlungsraum	BK1 0+031 – 0+023	4 Stck	---	2.1 E	LM 1	Neugestaltung der Grünfläche - Bäume - Strauchpflanzung - Verwendung höherer Pflanzqualitäten - Anlage einer blütenreichen Wiese	2 Stck 0,017	Aufwertung Grünfläche
L1 a	Beeinträchtigung Ortsbild durch Verlust prägender Bäume	s.o.	---	20 lfm	zu 2.1 E			0,049	
B1 b	Teil-Verlust von Heckengehölz auf dem Bahndamm - Beeinträchtigung für Lebensraumpotenzial von Reptilien (Zauneidechse, Schlingnatter) - Beanspruchung einer Wiesenfläche zur Baustelleneinrichtung	BK1 0+890 – 1+010	0,025	50 lfm 0,04	zu 2.2 ff	s.o.	<u>Maßnahmenpool:</u> Trassennahe Neupflanzung - 2.2 E bis 2.8 E	(0,309)	Entwicklung begleitender Strukturelemente (Biotop, Landschaftsbild) Artenschutzrechtliche Vermeidung Renaturierung
					Vart 2	LM 3	Reptilienschutzzaun / Vergrämung	100 lfm	
					Vart 2a	LM 3 0+940 re	Anlage Reptilienhabitate in Bahnböschung (4 Stck)	24 qm	
					4.1 A	LM 3	Wiederherstellung der Wiesenvegetation - Standortgerechte Ansaat	0,04	

Konflikte					Maßnahmen des Naturschutzes und der Landschaftspflege				
Nr.	* Eingriffssituation - Art der Beeinträchtigungen der betroffenen Werte und Funktionen	• Bau- km; • BW-Nr.	Betroffene Werte und Funktionen in ha		Nr.	Lage, örtliche Bezeichnung	Beschreibung der Maßnahme	Umfang der Maßnahme in ha	Bemerkungen
			Verlust	Beeinträchtigung					
L1 b	Beeinträchtigung Landschaftsbild	s.o.		120 lfm	zu 2.2 ff	s.o.	- Verwendung höherer Pflanzqualitäten bei Neupflanzung	o.A.	Entwicklung begleitender Strukturelemente (Biotop, Landschaftsbild)
B2 a	Bauzeitliche Vergrämung von Vogelbrutplätzen im Feuchtwald durch Lärm u. visuelle Beunruhigung	BK1 1+030 – 1+110	---	70 lfm	V _{art} 3	LM 3	Bauzeitbeschränkung - Baubetrieb nur von Okt. bis Febr.		Artenschutzrechtliche Vermeidung (Vögel)
					zu V _{art} 2	LM 3-6 LM 7/8	Vergrämung Amphibien mit Folie bzw. Zaun Zaunanlage (Bereich RRB)	o.A.	Artenschutzrechtliche Vermeidung (Amphibien)
B2 b	Verlust für Teil-Lebensraum der Zauneidechse - Überbauung und Bodenarbeiten - Beanspruchung einer Wiesenfläche zur Baustelleneinrichtung	BK1 1+450 – 1+605	0,045	0,030	V _{art} 2 V _{art} 4.1	LM 4/5 1+540 li	Reptilienschutzzaun / Vergrämung u. Erhalt von Saumstrukturen Habitatstrukturen für die Zauneidechse - Mahdregime für Wiese - Anlage Ganzjahreshabitat sowie Wiederherstellung der Wiesenvegetation - Standortgerechte Ansaat	90 lfm 0,049 10 qm 0,030	Artenschutzrechtliche Vermeidung Renaturierung

Konflikte					Maßnahmen des Naturschutzes und der Landschaftspflege				
Nr.	* Eingriffssituation - Art der Beeinträchtigungen der betroffenen Werte und Funktionen	• Bau- km; • BW-Nr.	Betroffene Werte und Funktionen in ha		Nr.	Lage, örtliche Bezeich- nung	Beschreibung der Maßnahme	Umfang der Maß- nahme in ha	Bemerkungen
			Verlust	Beein- trächti- gung					
B2 c	Beeinträchtigung von Saumvegetation mit potenzieller Lebensraumeignung für die Zauneidechse	BK1 1+620 – 1+690	---	0,020	V _{art} 2	LM 5	Reptilienschutzzaun / Vergrünerung u. Erhalt von Saumstrukturen	70 lfm	Artenschutzrechtliche Vermeidung
					V _{art} 4.2	LM 5 1+760 re	Habitatstrukturen für die Zauneidechse - Habitatmosaik (Böschung) - Holz-/Steinriegel (3 Stck á 3 qm)	0,018 9 qm	
B2 d	Verlust von Gebüschstreifen mit günstiger Lebensraumeignung für Gebüschbrüter (Vögel) - Niedrige Brombeerverbuschung im Gleiskörper	BK1 1+860 – 2+250	0,156	---	zu 2.2 ff	s.o.	Maßnahmenpool: Trassennahe Neupflanzung 2.2 E bis 2.8 E	(0,309)	Entwicklung begleitender Strukturelemente (Biotop, Landschaftsbild)
B3 a	Teilverlust eines potenziellen Ausbreitungskorridors der Mauereidechse	BK2 2+210 – 2+355	0,043	---	V _{art} 5.1	LM 6 2+010 – 2+350 li	Habitataufwertung für Reptilien - Entbuschung - Steinriegel (4 Stck á 3 qm)	0,030 12 qm	Artenschutzrechtliche Vermeidung
B3 b	Verlust für Teil-Lebensraum der Mauereidechse (Einzelfunde)	BK2 2+355 – 2+475	0,036	---	V _{art} 6	LM 6/7 2+360 – 2+600 li	Ausweichlebensraum für Reptilien - Entbuschung u. Ansaat	0,015	
B3 c	Teilverlust eines potenziellen Ausbreitungskorridors der Mauereidechse - durch Bodenarbeiten - bauzeitliche Vergrünerung von Brutplätzen (Vogelgilde Hecken)	BK2 2+475 – 2+610	0,040	135 lfm	V _{art} 5.2	LM 7/8 2+620 – 0+320 li	Habitataufwertung für Reptilien - Ansaat - Steinriegel (4 Stck á 3 qm)	0,015 12 qm	

Konflikte				Maßnahmen des Naturschutzes und der Landschaftspflege					
Nr.	* Eingriffssituation - Art der Beeinträchtigungen der betroffenen Werte und Funktionen	• Bau- km; • BW-Nr.	Betroffene Werte und Funktionen in ha		Nr.	Lage, örtliche Bezeichnung	Beschreibung der Maßnahme	Umfang der Maßnahme in ha	Bemerkungen
			Verlust	Beeinträchtigung					
B3 d	Teilverlust eines bedeutsamen Lebensraumes der Mauereidechse (Hauptpopulation) durch Radwegbau im Gleisrandbereich - Beeinträchtigung durch Bodenarbeiten - bauzeitliche Vergrämung von Brutplätzen (Vogelgilde Hecken)	BK2 2+610 – 2+750	0,020		CEF 1	LM 7/8 2+650 - 3+080 li	Entwicklung von Lebensraum für Reptilien - Bauzeitl. Habitaterweiterung - Ersatzquartiere als Ganzjahreshabitate (8 Stck á 6 qm)	0,182 48 qm	
				380 lfm 380 lfm					
			Summe = 0,139		V _{art} 2	LM 7/8 zu B3d	Reptilienschutzzaun / Vergrämung	190 lfm	Artenschutzrechtliche Vermeidung
					CEF 2	LM 8/9 3+160 – 3+460 re	Entwicklung von Lebensraum für Reptilien - Entbuschung (0,24 ha x Faktor 0,3)	0,070 Summe = 0,325	Dauerhafter Ausweichlebensraum
B4 a	Teil-Verlust randlicher Biotope durch bauzeitlichen Rückschnitt und künftige Freihaltung des Bankettbereichs am Radweg - Gebüsch, Gehölz - Böschungssaum	BK2 3+140 – 3+470		---	zu 2.2 ff		<u>Maßnahmenpool:</u> Trassennahe Neupflanzung 2.2 E bis 2.8 E	(0,309)	Entwicklung begleitender Strukturelemente (Biotop, Landschaftsbild)
			0,020 0,023		4.1.1 A	LM 8/9 li	Ansaat Böschung, kräuterreich	0,023	Wiederherstellung Saumvegetation

Konflikte					Maßnahmen des Naturschutzes und der Landschaftspflege				
Nr.	* Eingriffssituation - Art der Beeinträchtigungen der betroffenen Werte und Funktionen	• Bau- km; • BW-Nr.	Betroffene Werte und Funktionen in ha		Nr.	Lage, örtliche Bezeichnung	Beschreibung der Maßnahme	Umfang der Maßnahme in ha	Bemerkungen
			Verlust	Beeinträchtigung					
	- Grünland		0,006		Zu 1.1 A	LM 2/3	Renaturierung Graben - Entwicklung Grünland - Ufergehölz	(0,018) 0,020	
B4 b	Bauzeitliche Vergrämung von Brutplätzen der Hecke (Vogelgilde der Hecken) durch Ausbau des Wi-Weges	BK2 3+525 – 3+900	---	375 lfm	V _{art} 3	LM 9/11	Bauzeitbeschränkung Baubetrieb nur von Okt. bis Febr.	375 lfm	Artenschutzrechtliche Vermeidung (Vögel)
B5 a	Bauzeitliche Vergrämung von Brutplätzen der Hecke (Vogelgilde der Hecken) durch Ausbau des Wi-Weges entlang eines Biotopkomplexes sowie Anlage einer Raststation innerhalb Grünland (mit Beanspruchung einer rechtlich festgesetzten Kompensationsfläche)	BK2/3 3+900 – 4+410 4+400 li	---	510 lfm 0,034	V _{art} 3 2 G 4.2 E	LM 11/12 LM 12 LM 12 und plan-extern	Bauzeitbeschränkung Baubetrieb nur von Okt. bis Febr. Gehölzpflanzung - Baumgruppe Aufwertung Grünland - Krautreiche Ansaat (Schmetterlingswiese)	510 lfm 3 Stck 0,035	
B5 b	Teil-Verlust Böschungshecken durch Herstellung des Radwegunterbaus auf der Gleistrasse - Randlich einwachsende Gehölze - Vergrämung von Brutplätzen (Vogelgilde der Hecken)	BK3 4+410 – 4+570	0,036	170 lfm	zu 2.2 ff	s.o	Maßnahmenpool: Trassennahe Neupflanzung 2.2 E bis 2.8 E	(0,309)	Entwicklung begleitender Strukturelemente (Biotop, Landschaftsbild)

Konflikte					Maßnahmen des Naturschutzes und der Landschaftspflege				
Nr.	* Eingriffssituation - Art der Beeinträchtigungen der betroffenen Werte und Funktionen	• Bau- km; • BW-Nr.	Betroffene Werte und Funktionen in ha		Nr.	Lage, örtliche Bezeichnung	Beschreibung der Maßnahme	Umfang der Maßnahme in ha	Bemerkungen
			Verlust	Beeinträchtigung					
B5 c	Teilrückschnitt von Gehölzen im Bereich der Gleistrasse - Randlich einwachsende Gehölze - Vergrämung von Brutplätzen (Vogelgilde der Hecken)	BK3 4+620 – 4+720	0,027	100 lfm	zu 2.2 ff	s.o.	Maßnahmenpool: Trassennahe Neupflanzung 2.2 E bis 2.8 E	(0,309)	
						Maßnahmenpool: PLANEXTERNE NEUPFLANZUNG			Entwicklung von Habitaten (Schwerpunkt Vögel, Insekten)
					3.1 E	planextern Hecke / Krautsaum	0,19		
					3.2 E	planextern Pflanzung Baumreihe	35 Stck		
					3.3 E	planextern Entwicklung Streuobstwiese	0,22		
					3.4 E	planextern Hecke / Krautsaum	0,54		
						Planexterne Neupflanzung	Summe = 7,30 35 Stck		
B6 a	Teil-Verlust für ausgeprägten Heckenkomplex - Voll bewachsener Gleiskörper (Gebüsch, Hecke) - Verlust von Brutplätzen (Vogelgilde)	BK3 4+890 – 5+070	0,094		zu 3.1 ff		Maßnahmenpool: Planexterne Neupflanzung 3.1 E – 3.4 E	(0,730)	Entwicklung von Habitaten (Schwerpunkt Vögel, Insekten)

Konflikte					Maßnahmen des Naturschutzes und der Landschaftspflege								
Nr.	* Eingriffssituation - Art der Beeinträchtigungen der betroffenen Werte und Funktionen	• Bau- km; • BW-Nr.	Betroffene Werte und Funktionen in ha		Nr.	Lage, örtliche Bezeichnung	Beschreibung der Maßnahme	Umfang der Maßnahme in ha	Bemerkungen				
			Verlust	Beeinträchtigung									
	der Hecken) - Vergrämung von Brutplätzen			180 lfm	V _{art} 3	LM 14	Bauzeitbeschränkung Baubetrieb nur von Okt. bis Febr.	180 lfm	Artenschutzrechtliche Vermeidung (Vögel)				
B6 b	- Überbauung von Trockenbiotop (Bahndamm) als Sonderstandort im Feuchtgrünland - Baubedingte Beeinträchtigung für Teil-Lebensraum der Zau-neidechse - Vergrämung von Brutplätzen (Vogelgilde Schilfröhricht)	BK3 5+070 – 5+390	0,1664	320 lfm	4.3 E	LM 8/9 u. planex- tern 3+200 re	Entwicklung Magerwiese im Biotopverbund mit Dünen-Trockenwald - Ansaat mit erhöhtem Kräuteranteil - Aufflichtung des Kiefernwaldstreifens (L= 50m, B=10m)	0,236	Aufwertung Biotopfläche mit Biotopverbund u. Schaffung von Habitaten für Reptilien Wiese: Faktor 0,5 wegen Biotopvorwert Wald: Faktor 0,25				
				250 lfm				V _{art} 2		LM 14	Reptilienschutzzaun / Vergrämung	100 lfm	Artenschutzrechtliche Vermeidung
								V _{art} 7		LM 14 5+080 – 5+250	Anlage Reptilienhabitate in Bahnböschung (10 Stck)	60 qm	
								V _{art} 3		LM 14/15	Bauzeitbeschränkung Baubetrieb nur von Okt. bis Febr.	250 lfm	Artenschutzrechtliche Vermeidung (Vögel)
B6 c	Bauzeitliche Gefährdung für Teil-Lebensraum von Amphibien	BK3 5+300 – 5+480	---	180 lfm	2 S	LM 15	Amphibienschutzzaun	150 lfm	Bauzeitliche Vermeidung				

Konflikte					Maßnahmen des Naturschutzes und der Landschaftspflege				
Nr.	* Eingriffssituation - Art der Beeinträchtigungen der betroffenen Werte und Funktionen	• Bau- km; • BW-Nr.	Betroffene Werte und Funktionen in ha		Nr.	Lage, örtliche Bezeichnung	Beschreibung der Maßnahme	Umfang der Maßnahme in ha	Bemerkungen
			Verlust	Beeinträchtigung					
B6 d	Bauzeitliche Vergrämung von Brutplätzen (Vogelgilde der Hecken) für Biotopkomplex der Bahntrasse	BK3 5+390 – 5+640	---	250 lfm	V_{art} 3	LM 15	Bauzeitbeschränkung Baubetrieb nur von Okt. bis Febr.		Artenschutzrechtliche Vermeidung (Vögel)
B7 a	Verlust von verbuschender Staudenflur - Staudenflur, trocken - Gebüsch - Beeinträchtigung potenzieller Vogelbrutplätze u. Vergrämung	BK4 5+740 – 5+990	0,070 0,070	250 lfm	4.4 E	LM 15 5+400 re	Entwicklung Staudenflur - Ansaat und gelenkte Sukzession	0,159	Wiederherstellung von Strukturelementen
B7 b	Randlicher Teil-Verlust von Hecken - Baubedingte Beeinträchtigung potenzieller Vogelbrutplätze u. Vergrämung	BK4 6+170 – 6+340	0,038	170 lfm	zu 3.1 ff		Maßnahmenpool: Planexterne Neupflanzung 3.1 E – 3.4 E	(0,730)	Entwicklung von Habitaten (Schwerpunkt Vögel, Insekten)
B7 c	Randlicher Teil-Verlust von Hecken - Baubedingte Beeinträchtigung potenzieller Vogelbrutplätze u. Vergrämung	BK4 6+410 – 6+750	0,053	340 lfm	zu 3.1 ff		Maßnahmenpool: Planexterne Neupflanzung 3.1 E – 3.4 E	(0,730)	
					4.5 E	LM17 6+420 li	Anlage Biotopkomplex - Staudenflur - Hecke - Bäume	0,110 0,015 3 Stck	
B8 a	Teil-Verlust von Baumhecken - Baubedingte Beeinträchtigung potenzieller Vogelbrutplätze u. Vergrämung	BK4 6+920 – 7+090	0,028	170 lfm	zu 3.1 ff		Maßnahmenpool: Planexterne Neupflanzung 3.1 E – 3.4 E	(0,730)	

Konflikte					Maßnahmen des Naturschutzes und der Landschaftspflege				
Nr.	* Eingriffssituation - Art der Beeinträchtigungen der betroffenen Werte und Funktionen	• Bau- km; • BW-Nr.	Betroffene Werte und Funktionen in ha		Nr.	Lage, örtliche Bezeichnung	Beschreibung der Maßnahme	Umfang der Maßnahme in ha	Bemerkungen
			Verlust	Beeinträchtigung					
B9	Allgemeine Beeinträchtigung des Reptilienlebensraumes an der ehem. Bahntrasse in Bereichen mit günstigem Standortpotenzial	0+900 1+570 1+620 2+355 2+610 5+070		50 lfm 67 lfm 70 lfm 120 lfm 380 lfm 320 lfm Summe = 0,272	FCS 1	LM 2 0+800 – 0+960 re LM 4 1+550 li LM 8 2+920 li 3+200 re	Etablierung günstiger Habitatbedingungen für Reptilien durch Anlage geeigneter Strukturen	0,272	Sicherung der Population im Landschaftsraum (Mauer-/Zauneidechse, Schlingnatter)
B/L 1	Gefährdung von Gehölzbeständen				1.1 S	Gesamte Baustrecke	Bauzeitlicher Schutz angrenzender Gehölzbestände	o.A	Erhalt von Biotopen
					1.2 S	LM 7/8 2+660 – 3+120 re	Verpflanzen von Jungbäumen	25 Stck	